



Protokollauszug
15. Sitzung vom 25. August 2021

146/2021 7.3.7 **Kleine Anfrage von Olivia Boccali betreffend "Reinigung des Limmatbogens"**
Beantwortung

1. Kleine Anfrage

Am 5. Juli 2021 wurde von der Gemeindeparlamentarierin Olivia Boccali die folgende Kleine Anfrage betreffend "Reinigung des Limmatbogens" eingereicht:

"Der Sommer und die Hitze sind zurück und damit auch die zahlreichen «Böötler» auf der Limmat, die sich ab Zürich mit der Strömung oftmals bis nach Dietikon treiben lassen. Das «Bööteln» erfreut sich seit einigen Jahren grosser Beliebtheit und ist auch dieses Jahr, gerade wegen Corona-bedingten Regulierungen in Badeanstalten, stark im Trend.

Diese spassige Freizeitaktivität hat jedoch auch seine Kehrseiten. So kommen die «Böötler» en masse die Limmat hinunter. Und mit ihnen kommt der Abfall; Verpackungen für die Verpflegung, PET- und Glasflaschen, Aludosen, kaputtes Schwimmequipment etc. Dies kann man in unserer Nachbargemeinde besonders gut beobachten. Sowohl auf der Allmend Glanzenberg wie auch im Umkreis der Nötzliwiese am Bahnhof Dietikon türmen sich die Abfälle rund um die Abfalleimer. Aber nicht nur die ruppelvollen Abfalleimer, sondern auch Glasscherben am Uferstrand und Abfallrückstände auf dem Rasen und in den Büschen zeigen die Schattenseite unserer prominenten Limmat.

Auch wenn ein grosser Anteil der «Böötler» in Dietikon aussteigen, so gibt es auch bei uns beliebte Ausstiegsstellen, die zum Verweilen locken. So zum Beispiel entlang der Klosterstrasse bis zum Kloster Fahr oder beim Klubhaus des Wasserfahrverein Schlieren. Und damit landet ein Teil des Abfalles auch hier in Schlieren.

Im Hinblick auf obige Schilderungen würde ich gerne vom Stadtrat wissen, ob und wie sich die Stadt Schlieren auf die «Bööteln»-Saison vorbereitet und welche Massnahmen er ergreift, um den Mehrabfall und -aufwand entlang des Limmatbogens in Schlieren zu bewältigen."

2. Antwort des Stadtrats

Vorabbemerkung

Die in der Fragestellung genannten Örtlichkeiten gehören zu den Gemeinden Würenlos und Unterengstringen oder befinden sich in Privatbesitz. Die Antwort bezieht sich deswegen allgemein auf öffentliches Naherholungsgebiet entlang der Limmat, das sich auf Gemeindegebiet der Stadt Schlieren befindet.

Zahlreiche Aufgaben im Zuständigkeitsbereich der Abteilung Werke, Versorgung und Anlagen sind geprägt durch die jeweilige Jahreszeit. So auch das Beseitigen von unsachgemäss entsorgten Abfällen entlang der Limmat. Obwohl auch das jeweils aktuelle Wetter ein Faktor ist, kann zusammenfassend festgestellt werden, dass jedes Jahr in etwa zur selben Zeit dieselben Aufgaben anfallen. Spezielle Vorbereitungsarbeiten im Hinblick auf die Böötle-Saison 2021 waren daher keine zu treffen. Während des Lockdowns 2020 nahm das Abfallvolumen jedoch derart sprunghaft zu, dass neu zusätzliche Touren vorgenommen werden mussten, welche während dieser Zeit mit der Gemeinde Unterengstringen koordiniert wurden. Aufgrund des eher regnerischen Wetters bestand dazu diesen Sommer kein Anlass. Der Mehraufwand konnte innerhalb der ordentlichen Strukturen bewältigt werden.

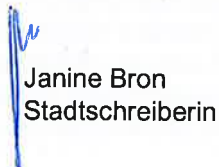
Der Stadtrat beschliesst:

1. Die Kleine Anfrage von Olivia Boccali betreffend "Reinigung des Limmatbogens" wird im Sinne der vorstehenden Ausführungen beantwortet.
2. Mitteilung an
 - Anfragstellerin
 - Gemeindeparlament
 - Abteilungsleiter Werke, Versorgung und Anlagen
 - Archiv

Status: öffentlich

Stadtrat Schlieren


Markus Bärtschiger
Stadtpräsident


Janine Bron
Stadtschreiberin